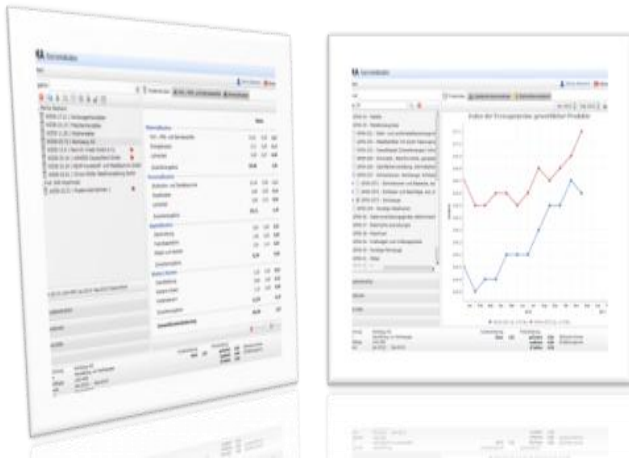


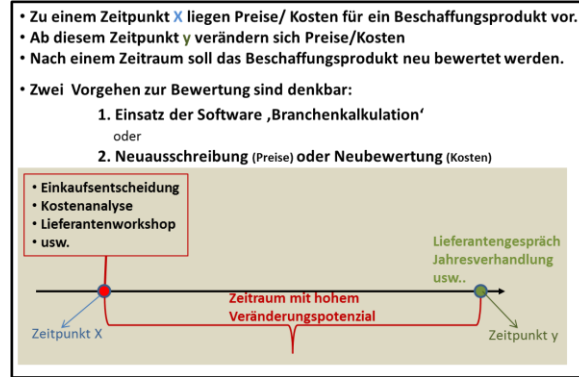
## „Branchenkalkulation“

Preis- und Kostenanalyse Software  
für den Einkauf



Jeder Einkäufer wird jährlich mit Preiserhöhungen der Lieferanten konfrontiert. Ob und inwieweit diese Preisforderungen berechtigt sind, lässt sich mit Hilfe unserer „Branchenkalkulation“ schnell und verlässlich ermitteln.“

## Die Zeitraumanalyse als Strategieinstrument der Beschaffung



→ In der Regel wird die „Branchenkalkulation“ die effizientere und immer schnellere Methode bei der Zeitraumanalyse darstellen.  
Darüber hinaus ermöglicht die Branchenkalkulation zusätzlich eine Überprüfung zu jedem frei wählbaren Zeitraum (Thema Risikocontrolling)

Supplier – Relationship -Management – (SRM)  
Anbieter haben die „Branchenkalkulation“ als strategische Ergänzung zu ihren Lösungen erkannt.

Zitate:

**ONVENTIS**

„Durch die „Branchenkalkulation“ verfügt der Einkauf über fundierte Kenntnisse, um Preisveränderungen über einen Zeitraum bewerten zu können“

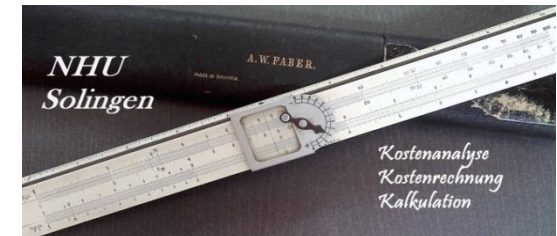
**POOL 4 TOOL**

„Die Branchenkalkulation“ hilft dem Einkauf daher nicht nur, drohende Preiserhöhungen abzuwehren, sondern liefert auch die Argumente, die Preise gegebenenfalls zu senken“

Der Einsatzbereich unserer Lösung  
für Ihr Unternehmen liegt neben dem  
Einkauf auch

- in der Kosten- und Wertanalyse
- im Projektmanagement
- in der Entwicklung
- im Produktkostencontrolling
- im Vertrieb

Weiterführende Informationen erhalten Sie von der



**NHU-Solingen**

Inhaber: Heino Nikolaizik

Dieselstr.68  
42719 Solingen - Wald  
Fon: +49.2 12 / 38 33 29 0  
Mobil: +49.1 76 / 10 19 19 95

Email: [h.nikolaizik@nhu-kostenanalyse.de](mailto:h.nikolaizik@nhu-kostenanalyse.de)  
Internet: <http://www.nhu-kostenanalyse.de>

## Materialgruppen erfolgreich steuern

### Ausgangssituation

Das Management gibt ein Kostenziel für das gesamte Beschaffungsvolumen vor.

### Aufgabenstellung

Die Unternehmensvorgabe erfordert zwingend differenzierte Materialgruppenziele. Der Einkauf muss dafür folgende Fragen beantworten:

- Wie ist die individuelle Preisentwicklung je Materialgruppe?
- Wie entwickeln sich die einzelnen Kosten in den jeweiligen Materialgruppen?
- Wie hoch sind die kosteninduzierten Einsparpotentiale oder Risiken je Materialgruppe?
- Welchen Beitrag leistet eine Materialgruppe zur Erreichung der Gesamtvorgaben?

### Lösung

Die ‚Branchenkalkulation‘ bildet Preisentwicklungen von mehr als 3.500 Warengruppen ab. Dies erlaubt eine fundierte Einschätzung der Marktentwicklung. In Kombination mit der Kostenentwicklung je Materialgruppe können somit differenzierte Materialgruppenziele abgeleitet werden. Darüber hinaus aggregiert die Anwendung die Kostenentwicklung der einzelnen Materialgruppen zu einem Gesamtergebnis.

## Preiserhöhungen abwehren

### Ausgangssituation

Ihr Lieferant fordert eine Preiserhöhung und begründet seine Forderung mit gestiegenen Personal- und Materialkosten.

### Aufgabenstellung

Als professioneller Einkäufer müssen Sie folgende Fragen beantworten können:

- Sind die Material- und Personalkosten wirklich gestiegen/ gefallen und wenn ja wie hoch wirklich?
- Welche Kostenproportionen liegen vor?
- Welche Auswirkung haben diese Änderungen auf den Gesamtpreis?
- Sind Veränderungen der Arbeitsproduktivität berücksichtigt?
- Lässt sich die geforderte Preiserhöhung noch aufrechterhalten?

### Lösung

Die ‚Branchenkalkulation‘ qualifiziert in wenigen Minuten alle Kostenänderungen auf Basis der Daten des Statistischen Bundesamtes. Die auf Knopfdruck erzeugte Kostentransparenz erlaubt dem Einkauf auf Basis von Zahlen, Daten und Fakten zu argumentieren und zu handeln. Überzogene Preisforderungen werden sofort gefiltert und in ihrer Kostenwirkung relativiert.

## Lieferantenspezifisches Kostenmanagement

### Ausgangssituation

Dem Einkauf fehlen oftmals ausreichende Informationen, um Einsparpotentiale oder Kostenrisiken bei seinen Lieferanten frühzeitig zu erkennen.

### Aufgabenstellung

Damit der Einkauf frühzeitig Einsparpotentiale und Kostenrisiken erkennen kann, muss er folgende Fragen beantworten können:

- Welche Kostenstruktur hat sein Lieferant und wie entwickeln sich dessen Kosten?
- Welche Einsparpotentiale liegen vor?
- Muss während der Vertragsdauer gegen-gesteuert werden, um Risiken abzuwenden?

### Lösung

Die ‚Branchenkalkulation‘ bildet die lieferantenspezifische Kostensituation ab und zeigt Veränderungen monatsgenau auf. Darüber hinaus sind Benchmark - Vergleiche auf Knopfdruck möglich. Ein kontinuierliches Kostenmanagement ist somit sichergestellt. Die Systemunterstützung gewährleistet eine hohe Datenaktualität und eine zeitsparende Arbeitsweise.